



**Evangelische  
Kirchengemeinden  
Babenhausen  
Harreshausen**

[www.babenhausen-evangelisch.de](http://www.babenhausen-evangelisch.de)

---



**Konfirmandenseminar in Höchst im Odenwald**

# Gemeindebrief

**August, September, Oktober 2013**

## **Wie erreiche ich.....?**

Pfarrer Dr. Frank Fuchs  
Pfarramt Ost und  
Harreshausen

**Tel.: 5550** Fahrstraße 43  
Email: [Dr.Frank.Fuchs@t-online.de](mailto:Dr.Frank.Fuchs@t-online.de)  
Sprechstunde nach Vereinbarung

Pfarrerin A. Rudersdorf  
Pfarramt West  
Vertretung:  
Pfarrer Joachim Kühnle

**Tel.: 2226** Backhausgasse 2  
Elternzeit  
**Tel.: 06162 - 18 64**

Gemeindebüro

**Tel.: 62924** - Fax: 6711  
Email: [buero@babenhhausen-evangelisch.de](mailto:buero@babenhhausen-evangelisch.de)

Frau U. Stähle  
Frau D. Greifenstein

Erasmus-Alberus-Haus  
Marktplatz 7  
Öffnungszeiten: Mo. 10 -12 Uhr, Do. 16.30 - 18.30 Uhr

Ev. Kindergarten  
Frau U. Scherer

Babette-Schelling-Haus, Martin Luther Str. 1  
**Tel.: 2054** , Email: [ev.kita.babenhhausen@ekhn-net.de](mailto:ev.kita.babenhhausen@ekhn-net.de)  
Öffnungszeiten: 7.30-14.00

Telefonseelsorge Darmstadt Tel.: 0800-1110111 oder 0800-1110222

Diakonisches Werk Groß-Umstadt 0 60 78 / 78 95 66

Allgemeine Lebensberatung

Homepage des Evangelischen Dekanates Vorderer Odenwald:

[www.vorderer-odenwald-evangelisch.de](http://www.vorderer-odenwald-evangelisch.de)

Homepage der Evangelischen Kirchengemeinde Babenhhausen:

[www.babenhhausen-evangelisch.de](http://www.babenhhausen-evangelisch.de)

Der Gemeindebrief wird an die Gemeindeglieder kostenlos verteilt. Die Zustellung erfolgt durch ehrenamtlich tätige Austrägerinnen und Austräger. Spenden können auf das Konto der Ev. Regionalverwaltung Starkenburg Ost, Kto.-Nr. 13 00 22 25, Sparkasse Dieburg, BLZ 508 526 51 zugunsten „Gemeindebrief Babenhhausen“ eingezahlt werden.

### **Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinden Babenhhausen und Harreshausen**

Herausgeber: Evangelischer Kirchenvorstand Babenhhausen - erstellt vom Redaktionsteam: Pfr. Dr. F. Fuchs, F. Kotzbauer, Pfrin. R. Selzer-Breuninger,

I. Gebhardt, S. Reidel. Redaktionsschluß für Nov. Dez. Jan.13/14, ist am

**10. 10. 2013.** Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen und zu ändern. © Evang.

Kirche Babenhhausen, alle Rechte an Texten und

Bildern liegen beim Herausgeber.

Impressum liegen beim Herausgeber

**Impressum**

**Liebe Leserinnen und liebe**



## Worte zum Eingang



**Liebe  
Gemeinde**

in Psalm 147,4 heißt es:

*Er zählt die Sterne und nennt sie alle mit Namen.*

Sterne. Funkelnde Himmelskörper. Eine gigantische Quantensuppe im Inneren. Von Astronomen bestaunt, in Kinderliedern besungen: „Gott, der Herr hat sie gezählet, dass ihm auch nicht eines fehlet an der ganzen großen Zahl.“

*Er zählt die Sterne und nennt sie alle mit Namen.*

In der Taufe nennt Gott einen Menschen beim Namen. Du bist mein. Eltern vertrauen ihr Kind dem Segen Gottes an. Und Gott verspricht: Ich bin für dich da. Ich kenne dich. Ich habe dich lieb.

*Er zählt die Sterne und nennt sie alle mit Namen.*

Das ist kein Schutz vor Unglück. Und doch: Niemand geht verloren. Gott ruft uns beim Namen. Jetzt. Und auch wenn alle Sterne erloschen sind. Wir sind Sein.

*Er zählt die Sterne und nennt sie alle mit Namen.*

Ihre  
Pfarrerin A. Rudersdorf



# Adieu



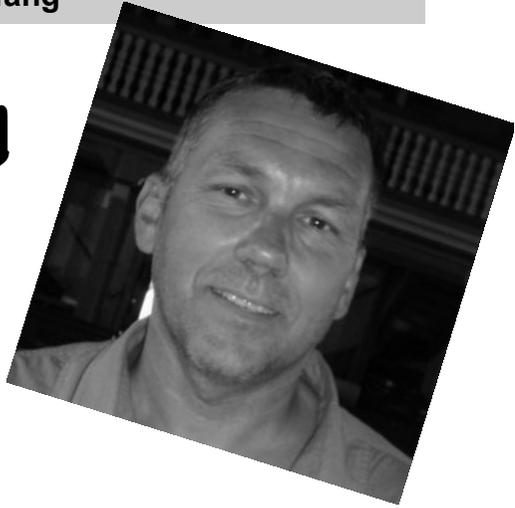
Abschied nehmen, das muss man im Leben immer wieder. Von Dingen und Menschen, die man lieb gewonnen hat. Der Abschied, der uns jetzt bevorsteht, fällt uns besonders schwer! Lukas muss uns wieder verlassen, um im Herbst sein Studium zu beginnen. Im Oktober 2012 kam er zu uns in den Kindergarten und von Beginn an flogen ihm alle Herzen zu. Seine Herzlichkeit, sein großes Einfühlungsvermögen und sein immer offenes Ohr für „große und kleine Leute“, ließen uns sehr bald erkennen, welch besonderen und wunderbaren jungen Mann wir hier in unserem Kindergarten haben. Eigentlich ist es undenkbar, dass er wieder gehen muss. Doch jetzt, Ende Juni, ist der Tag gekommen. Am Sonntag, den 30. Juni, verabschiedeten wir Lukas im Gottesdienst. Wir sind traurig und ein wenig Wehmut beschleicht uns. Wir sagen Lukas „Danke“ für die schöne Zeit, die wir miteinander verbringen durften. All unsere guten Wünsche begleiten ihn auf seinem Lebensweg. Lukas wird uns in besonders lieber Erinnerung bleiben.



# Willkommen

Mein Name ist Bernd Kniese, seit dem 3. Juni bin ich als Unterstützung im Gemeindebüro, überall wo Hilfe nötig ist und für die Einkaufsfahrten zuständig. Im Oktober 2012 wurde ich nach 38-jähriger Tätigkeit bei der Deutschen Telekom in den vorzeitigen

Ruhestand versetzt. Hier war ich zuständig für die Instandhaltung der technischen Einrichtungen der Telefontechnik, Internettechnik und Datentechnik. Für die nun neuen Tätigkeiten in der Gemeinde freue ich mich und werde sie hoffentlich zur besten Zufriedenheit ausführen.



Am 30. Juni wurden Lukas Walther und Ines Nickenig mit Segensworten und Geschenken im Gottesdienst von Pfarrerin Rudersdorf verabschiedet. Ines Nickenig hat das Freitagsbasteln betreut.



# Konfi-Seminar in Höchst im Odenwald

Vom 17. 06. bis 19. 06. verweilten die neuen Konfirmanden in Höchst im Odenwald. Gemeinsam mit Pfarrer Joachim Kühnle und Pfarrer Frank Fuchs unterwegs. Als Betreuerinnen begleiteten sie Katrin Kniese, Michelle Müller, Verena Ackermann und Kirsten Muster. Es ging nicht nur um das Thema Taufe, das auf kreative Weise erarbeitet wurde, sondern es stand am Dienstag auch ein Geocaching auf dem Programm, bei dem sich zwei Teams von Konfirmanden auf den Skulpturenweg zum Vaterunser aufmachten, um die Verstecke zu finden. Die Idee dazu hatte die Pfarrerin des Klosters Marion Rink, die so auf spannende Weise das Vaterunser vermittelte. Außerdem begleitete ein Filmteam des Medienhauses aus Frankfurt die Jugendlichen, die den Film bald ins Netz stellen werden.



## Goldene Konfirmation



Ursula Ascenzi, Edith Tökelt, Günter Bleibtreu, Horst Bornier, Irmgard Büttner, Heinz Dieter Eckert, Norbert Fertig, Otto Hahn (kath.), ist mit auf dem Foto, Friedrich Joseph, Walter Lambert, Peter Lentfer, Rainer Mahr, Hannelore Marschall, Karin Maruhn, Dieter Mehring, Wolfgang Sahn, Ursula Schweer,



## Konfirmanden



Sophia Grimm, Ben Bachmann, Katharina Becker, Leon Darsow, Felix Floer, Kerstin Gräf, Thomas Huwa, Isabel Martin, Lisa Martin, Ole Maaß, Lisa Niedernhöfer, Tim Mohrhardt, Jerom Reinhold, Noel Reinhold, Loreen Schimpf, Christian Schmidt



## Konfirmanden



**J**an Adelman, Caroline Eichhorn, Sarah Gölzenleuchter,  
Benjamin Heckwolf, Daniela Hiemenz, Sabrina Kaiser,  
Antonia Macheledt, Joachim Ott, Sascha Presser, Michaela Schubert,  
Fabrizio Leonardo Schütz, Jasmin Wichmann, Fabian Woitzik





Arbeitsjubiläum von Kurt Marschall und Lilli Maier



**B**ei der Vogelstimmenwanderung des Nabu Babenhausen, die dieser speziell für die evangelische Kirchengemeinde ausrichtete, war es ebenfalls die Nachtigall, die die Teilnehmer mit ihrem Gesang begeisterte. „Sie hat einen dreigliedrigen, wohltönenden Gesang. Er ist äußerst schmetternd mit Trillern und Schluchzen sowie einem langgezogenen Ton zum Schluss“, erklärt Nabu -Vorsitzende Heidi Baker, die die Tour führte. Neben ihrem Wissen vermittelte sie eine gehörige Portion persönliche Begeisterung für die Natur.

Für die zweieinhalbstündige Runde entlang der Lache mit vielen Stopps zum Lauschen hieß es, früh raus aus den Federn: Bereits für 6 Uhr war der Treffpunkt beim Reit- und Fahrverein angesetzt. Das schien vielen nicht schwer zu fallen. Der Termin erfreute sich einer guten Resonanz.

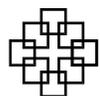
„Der frühe Vogel fängt den Wurm“, sagte ein Teilnehmer, wohlwissend, dass es den schönsten Vogelgesang zu früher Stunde gibt. Der kann mit Balzgesang oder Warnrufen äußerst unterschiedlich sein. Obacht geben heißt es beim Star oder beim Gelbspötter, die mit ihrem Gesang andere Vögel nachahmen und dabei auf eine falsche Fährte führen. Neben Zilp Zalp, Mönchsgrasmücke, Buchfink, Zaunkönig war die Nachtigall zu hören. Prominente Komponisten wie Beethoven und Chopin haben sich von der Meistersängerin inspirieren lassen und ihren Gesang in Kompositionen nachempfunden. 120 bis 260 unterschiedliche Strophentypen hat die Nachtigall in ihrem Repertoire. Lateinisch „Luscinia“, verleiht ihr deutscher Name schnell zu einem Irrtum: So singen Nachtigallen bei Tag und bei Nacht. „Besonders im Frühjahr ist sie zu hören, wenn sie als Zugvogel aus dem Süden zurückkommt“, weiß Baker. Wie ein Mitwanderer sagte, singen Nachtigallen nur während der Balz,



## Rückblicke

bis sie einen Partner gefunden haben. Das stimmt so nicht ganz: Zwar ist während der Paarungszeit im April und Mai besonders viel Gesang zu hören, der hält aber noch zwei bis drei Wochen nach der Brutzeit an, wenn Eltern den Jungvögeln Gesangsunterricht geben.

Nahe der Reithalle und in einem Auwald auf Höhe von Sickenhofen neben der Lache zog der stimmungswaltige Vogel die Babenhäuser zweimal in seinen Bann. In einem Strauch neben einer Brücke war er in relativ kurzer Entfernung sogar zu erkennen. Das ist gar nicht so einfach, denn auf der Oberseite rötlich braun und auf der Unterseite weiß bis graubraun gefiedert, ist der sperlinggroße Vogel eher unscheinbar. Wie die meisten anderen Sänger auf der Tour war er meist nur zu hören. Um sich dennoch ein Bild vom Aussehen zu machen, hatte Baker ein Buch dabei mit dem Titel „Welcher Vogel ist das?“ Anhand unzähliger Abbildungen konnte sie in allen Fällen zum Gesang die Optik der Tiere liefern.



## Rückblicke

Über die Jahre hat die Nabu-Vorsitzende bei den Vogelstimmenwanderungen einen Artenschwund beobachtet. Einige Vogelarten seien regelrecht weggebrochen. „Vögel brauchen Sträucher und Hecken. Die werden immer weniger“, führt Baker an und kritisiert dabei nicht zuletzt die Landwirtschaft. Immer öfter reichten die Äcker – hier speziell die Rapsfelder – bis direkt an die Wege ohne jegliche Übergänge heran. Auf diese Weise würden die wichtigen Ackerrandstreifen zum Finden der Nahrung für die Vögel verdrängt. Parallel würden die Feuchtgebiete weniger. Dies sei besonders bedauerlich, da hier trockene Sandböden vorherrschen. Baker rief die Wanderer dazu auf, keinen Torf zu kaufen sowie Supermärkte und Vertreiber darauf anzusprechen, dass sie mit ihrem Produkt die Moore vernichten. Im Frühjahr stehen beim Babenhäuser Nabu monatlich Vogelstimmenwanderungen an. Infos bei Heidi Baker,

Quelle Offenbach Post Michael Just



## Rückblicke



**B**ei dem diesjährigen sehr gelungenen Kirchenkabarettfestival wurde eine Summe von 8100.00 € eingespielt durch Eintrittskarten, Sponsorengelder und Verkauf von Speisen und Getränken. Diese Summe ging nun vom Organisationsteam an die beiden Kirchengemeinden Babenhausen, 2/3 und Harreshausen 1/3. Viele ehrenamtliche Helfer an den Abenden und bei der Vorbereitung für das Catering sorgten für einen reibungslosen Ablauf der Tage und Babenhäuser Einzelfachgeschäfte unterstützen die Veranstaltung mit ihren Waren. Der Kabarettauschuß der beiden evangelischen Kirchengemeinden bedankt sich bei allen, die zu einem guten Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.



## Rückblick und Ausblick

### Mitarbeiterdankeschön

Bei schönem Sommerwetter wurde auch dieses Jahr wieder den ehrenamtlichen Mitarbeitern gedankt. Es gab ein großes Fest mit leckerer Pizza aus dem Holzkohleofen und Getränken im Hof des Erasmus-Alberus-Hauses.



### Theologischer Gesprächskreis

### Neu: Mit Montagsgebet in der Stadtkirche

Montag, 09.09. 19.30 Uhr

Montag, 07.10. 19.30 Uhr

Anschließend Gesprächsabend in der Sakristei



### Einladung zu Festgottesdienst

Am Sonntag den 29.09.2013, 10.00 Uhr lädt der evangelische Kirchenchor zu einem musikalischen Festgottesdienst zu Ehren unseres 100 jährigen Geburtstages ein.

Es wird ein schöner, festlicher und vor allem ein musikalischer Gottesdienst werden. Die Musik wird einen weiten Bogen von J.S. Bach , also der Klassik bis zu Moderne bieten.

Eine kleine Ausstellung zur Geschichte mit Fotos, Texten etc. wird in der Kirche aufgebaut sein und kann auch an weiteren Sonntagen betrachtet werden.

Nach dem Gottesdienst wird es einen kleinen Empfang geben mit Sekt, Saft und Häppchen - dafür steht das Erasmus - Alberus Haus und der Hof offen für alle Gratulanten.

### Einladung zum Projektchor

**100 Jahre ev. Kirchenchor!                      100 Musikanten?**

Am 29.09.2013 ( Sonntag ) feiert der ev. Kirchenchor sein 100 jähriges Jubiläum.

Ab Mittwoch, den 21.08.2013, 19.45 Uhr im Erasmus - Alberus Haus haben Sänger und Sängerinnen die Möglichkeit, an den Proben zum Festgottesdienst teilzunehmen. Da wir nur knapp 6 Wochen zur Verfügung haben und das Repertoire recht umfangreich sein wird ( J.S. Bach, Schubert, Rutter bis zu den Gospelsternen), sollten ALLE Proben besucht werden können, einschließlich der Sonderproben am Freitag, 27.09. 2013 von 19.45 - 22.00 Uhr und Samstag 28.09. 2013 von 14.00 bis 18.00 Uhr .

Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu können - es wird sicher wieder ein tolles Erlebnis

Irene Gebhardt



### Kinderbibelwoche zu Elia, 08. 07. bis 12. 07.2013

Viel Spaß hatten die Kinder bei der Kinderbibelwoche. Mehr als 50 Kinder nahmen daran teil. Thema war in diesem Jahr der alttestamentliche Prophet Elia mit dem Motto „Wetten, dass mein Gott echt stark ist“. Das gleichnamige Lied hat die Kinder durch die Woche begleitet. Elia vertraute auf Gott und das rettete ihn vor den Soldaten des Königs Ahab, dessen Götzenkult er kritisiert hatte. Elia floh und wurde gerettet. Jeder Morgen begann mit einer Andacht um 9.00 Uhr, bei der die Lieder von der Jugendband begleitet wurden. Jeden Tag ging es um eine Geschichte mit Elia, die als Anspiel von einer Theatergruppe vorgetragen wurde. Danach gingen die Kinder in 5 altersgemäße Gruppen, redeten über die Geschichte und bastelten passende Gegenstände dazu wie einen Tonkrug. Ein gemeinsames Frühstück wurde eingenommen. Viel Freude hatten die Kinder auch mit Spielen in den Gruppen. Am Freitag gab es im Hof des Erasmus-Alberus-Hauses eine Spiel- und Bastelstraße. Jeder Tag endete mit einem Zusammentreffen in der Stadtkirche. Das Motto „wetten, dass ...“ begleitete sie dabei noch weiter. Denn die Kinder führten originelle Wetten vor. Insgesamt halfen 18 Jugendliche, darunter viele Konfirmanden, zusätzlich noch vier Erwachsene. Joy Haub hatte die Federführung und alles bestens vorbereitet. Ihr und allen Helfern wurde im Familiengottesdienst am 14. 07. ganz herzlich gedankt.

Im Familiengottesdienst am 14. 07. wurden einige Ergebnisse der Wo-



## Kinder- und Jugendarbeit

che den Eltern und der Gemeinde vorgestellt.



### Spenden an den evangelischen Kindergarten



Die Monate April und Mai waren für uns „Monate der Geschenke“.

Toni Rollmann, dessen Kinder auch schon in unseren Kindergarten gegangen sind, schenkte unserem Kindergarten ein kleines Baumhaus. Keine Angst, wir haben es nicht in unserer Kastanie aufgebaut, es steht auf dem Baustumpf in circa einem Meter Höhe.

Susanne Buchinger schenkte uns ein Trampolin, das die Kinder sich schon lange gewünscht hatten.

Von Familie Ewert kam eine weitere Spende, an der sich jetzt viele Jungen erfreuen und auf die schon lange hin gefiebert wurde: Zwei neue Fußballtore und dazu „echte“ Fußbälle.

Dann fand eines Morgens ein Überraschungsgeschenk aus Schaafheim den Weg zu uns. Herr Daniel Bohland klingelte und brachte uns einen wunderschönen Kaufladen, mit allen Kaufartikeln und einem Kasperletheater vorbei.

So viele Geschenke, so viel Freude, so viele Kinder und deren Erzieherinnen glücklich gemacht. Von Herzen ein ganz dickes Dankeschön!

Am Palmsonntag durften wir mit unseren Kindergartenkindern wieder den Gottesdienst mit gestalten. Diese sind vor solchen „Auftritten“ immer ganz aufgeregt, freuen sich dann aber auch, wenn sie sehen, wie stolz alle Familienmitglieder sind, wenn sie ihr Spiel vor all den Gottesdienstbesuchern vorführen.

Der Erlös der Kollekte vom Palmsonntag kam unserem Kindergarten zu-



## Kinder- und Jugendarbeit

gute. Nach intensiven Gesprächen und Beratung mit den Kindern, wünschten sich die Jungs einen Tischkicker mit Billardaufsatz und die Mädchen ein großes Holzpferd mit passendem Pflegeköfferchen. Ja, und als alles bestellt war, da warteten die Kinder dann jeden Tag ganz gespannt auf das Postauto. Ob heute wohl die Lieferung kommt? Jetzt sind die Spielgeräte aufgebaut und die Kinder nutzen sie mit großer Freude. Auch dafür allen Gottesdienstbesuchern, die durch ihre Spende dazu beigetragen haben, ein herzliches „Dankeschön!“.



### Tauferinnerung

Am Sonntag, den 23.06., waren die Babenhäuser Kinder, die vor 5 Jahren getauft worden waren, zum Fest der Tauferinnerung eingeladen. Sie zündeten ihre Taufkerze an und erhielten eine Tauferinnerungsbibel geschenkt. Pfarrer Kühnle taufte ein Kind im Gottesdienst. Begrüßt wurden auch sechs Kinder, die bereits getauft waren, aber neu in die Gemeinde aufgenommen wurden.



### Neues aus den Spielkreisen

Nach den Sommerferien starten wieder unsere kostenlosen **Spielkreise für Eltern und Kinder**

(Alter 0-3 Jahre).

Beim Spielen, Singen, Bewegen und Beschäftigen bekommen Kinder und Eltern Anregungen und Spaß am gemeinsamen Tun und können neue Kontakte knüpfen. Eltern spielen mit, beobachten, tauschen Erfahrungen aus, Fragen werden besprochen.

**Wann:** Montag und Donnerstag jeweils von 15.30 - 17 Uhr

**Wo:** Im Ev. Kindergarten (Haus der Kinder), Martin-Luther-Str. 1

Nähere Informationen bei:

Simone Reidel (Tel.: 712353) und Pfarrerin Andrea Rudersdorf (Tel.: 2226).



## **Herbstferienprogramm: Arche Noah**

**E**s gibt wieder ein buntes Herbstferienprogramm vom **14. bis 18. Oktober 2013** für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Jeden Morgen wird von 8.00 Uhr bis 12 Uhr in Workshops gebastelt, gebacken, gekocht und gespielt. Die biblische Geschichte von der Arche Noah wollen wir uns genauer anschauen. Wir sind glücklich, dass sich Mitarbeiterinnen gefunden haben, die das beliebte Herbstferienprogramm mit Pfarrerin Andrea Rudersdorf mitgestalten. Für Basteleien und Frühstücksverpflegung bitten wir um einen Unkostenbeitrag von 20 Euro pro Kind.

Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung mit beigefügtem Abschnitt. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, können nur Anmeldungen berücksichtigt werden, die bis zum Anmeldeschluss eingegangen sind. Sollte die Teilnehmerzahl schon vorher erfüllt sein, gilt die Rangfolge des Anmeldedatums. Anmeldeschluss ist der **1. Oktober 2013**.

Bitte die Anmeldung im Erasmus- Alberus-Haus, Marktplatz 7 abgeben.

### **Anmeldung zur Herbstferienaktion der evangelischen Kirchengemeinde Babenhausen**

Mein(e) Sohn / Tochter

Geb. Datum \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Handy \_\_\_\_\_

Im Notfall bitte folgende Person benachrichtigen: \_\_\_\_\_

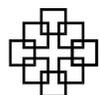
Telefon: \_\_\_\_\_ Handy \_\_\_\_\_

Nimmt am Ferienprogramm vom Mo, 14.10. bis 18.10. 2013 von 8 bis 12.00 Uhr teil. Den Unkostenbeitrag von 20 Euro bringt mein Kind zu Beginn der Veranstaltung mit.

*Datum* .....

*Unterschrift eines Erziehungsberechtigten :*

.....



# MINA & Freunde

MORGEN IST  
WELTKINDERTAG,  
DA HABEN WIR  
SCHULFREI!

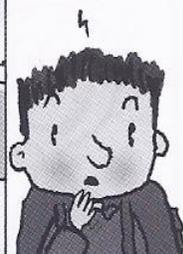
ECHT!?



NATÜRLICH  
NICHT!



FÜR EINEN  
MOMENT HABE  
ICH DOCH  
TATSÄCHLICH...



# MINA & Freunde



# Ökumenischer Kinder- kirchentag

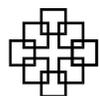
für Babenhausen und seine Stadtteile  
Mit meinem Gott springe ich über Mauern  
am Sonntag, den 1.9.2013

10 bis 16 Uhr, für Kinder im Alter von 6-12 Jahren, mit Mittagessen

Unkostenbeitrag: 5 € / 3 € Geschwisterkinder

Ort: Beginn in der Stadtkirche mit einem Familiengottesdienst /  
anschließend rund um das Erasmus-Alberus-Haus

Die Anmeldung wird bis zum 24.8. erbeten. (Gemeindebüro:  
62924)



### Der Weltladen informiert

Nachdem der Sommerbeginn nicht sehr zum Grillen eingeladen hat, gibt bestimmt der Spätsommer noch einmal alles. Der Weltladen war recht früh schon für eine gute Grillparty gerüstet mit Soßen, getrockneten Tomaten, Oliven, Weinen, weißen und roten aus Chile und Südafrika und Knabbereien. Schöne Gläser und Salatbestecke vervollständigen die Grillparty.

Der Weltladen bereitet sich aber auch schon auf die Faire Woche im September vor unter dem Motto: „Fairer Handel - Faire Chance für alle“.

Am 14.09. ist das traditionelle „Frühstück uff de Gass“ geplant zum Beginn der Fairen Woche, die vom 16.09.-27.09. sein wird. Ende September ist auch noch ein Kaffeeprobiertag angedacht, ein genauer Termin wird in der Presse veröffentlicht werden.

Nach 14-tägiger Sommerpause ist der Weltladen ab 5.08. wieder geöffnet und das Weltladenteam startet mit einem Grillfest in das nächste Halbjahr 2013.

Wir wünschen allen unseren Freunden und Kunden einen sonnigen Spätsommer und freuen uns über alle Besucher in unserem Laden.



### Radio Wein-Welle geht zum 8. Mal ON AIR Das Winzerfestradio sendet vom 11.-16. September 2013



Bereits zum 8. Mal geht das medienpädagogische Projekt der evangelischen Jugend im Dekanat Vorderer Odenwald On AIR. Über die Frequenz 88.9 MHz wird vom Mittwoch, den 11. September bis Montag den 16. September 2013 wieder an sechs Tagen rund um die Uhr gesendet.

Das Sendestudio befindet sich diesmal im Ev. Gemeindehaus in Groß-Umstadt, dort hat RWW für die nächsten Jahre ein „Zuhause“ gefunden. Ein buntes und abwechslungsreiches Programm erwartet die Hörer und Hörerinnen. Inhaltlich und akustisch ist für fast jeden Geschmack etwas dabei. Mit „Kultur und Kirche“ (immer ab 9 Uhr) sowie täglichen Morgenandachten (auch ab 8 Uhr), kommen auch kirchliche Themen nicht zu kurz. Also einschalten oder vorbeischaun im Internet unter: [www.radio-wein-welle.de](http://www.radio-wein-welle.de).

#### Unterstützen Sie uns?

Über 80 Mitwirkende im Alter von 12 bis 75 Jahren sind in 15 Redaktionen an der Vorbereitung und Durchführung des Radioprojektes beteiligt. Alles in allem kostet das Projekt rund 11 Tausend Euro. Das meiste übernehmen Sponsoren, den Rest hoffen wir über Spenden zu decken. Wir sind also auch auf *Ihre* Unterstützung angewiesen. Vielen Dank dafür im Voraus.

**Kontakt:** Dekanatsjugendreferent Rainer Volkmar | Tel: 06078 – 7825911

Email: [r.volkmar@web.de](mailto:r.volkmar@web.de)



### **Herbstsammlung des Diakonischen Werkes vom 18. bis 27. September 2013**

die Diakonie Hessen im Bereich der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau bietet in ihren Regionalen Werken eine Vielzahl von Unterstützungsmöglichkeiten. Hier finden Ratsuchende direkte Hilfe und können über ihre Nöte sprechen. Dieser erste Kontakt ist dann oft schon der erste Schritt in eine bessere Zukunft. Denn oftmals sehen die Betroffenen keinen Ausweg mehr aus ihren übermächtig gewordenen Problemen.

#### **Kinder begleiten - beteiligen - unterstützen**

Das ist unser Motto in diesem Herbst. Wir wollen damit konkret die Arbeit für Kinder und ihre Familien in unseren Einrichtungen und Gemeinden unterstützen. Sind es doch gerade sie, die sich - wenn ihr Alltag von Armut gekennzeichnet ist - gesellschaftlich ausgeschlossen fühlen. Dies aufzufangen braucht Professionalität in Form von haupt- und ehrenamtlichem Engagement. Beides gehört bei Diakonie und Kirche eng zusammen.

Heute bitten wir Sie um Ihre finanzielle Unterstützung für die vielen Beratungs- und Betreuungsangebote Ihrer regionalen Diakonie. Sie verstehen sich als Ergänzung zu den diakonischen Angeboten Ihrer Kirchengemeinde. Vielen Dank.

**Spendenkonto:** Ev. Regionalverwaltung Starkenburg Ost,  
Kto.-Nr. 13 00 22 25, Sparkasse Dieburg, BLZ 508 526 51



EVANGELISCHES  
DEKANAT  
VORDERER ODENWALD



## „60 + Urlaub“ in Bad Salzhausen

eine der ältesten Kurstädte Deutschland's in der hessischen Wetterau am Fuße des Vulkangebirges Vogelsberg.

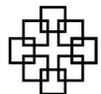
**vom 21. bis 26. Oktober 2013 (Mo.- Sa.)**  
**für ca. 20 Personen**

Die **Unterbringung** ist im *Hotel „Haus am Landgrafenteich“* mit hauseigenen Angeboten, landschaftlich eben, direkt am Kurpark mit Quellen, Saline und Thermalbad.

Ausgestattet ist das Hotel seniorengerecht mit Einzel-, Doppelzimmern, Balkon; Gast- und Gesellschaftsräumen; Schwimmbad, Sauna und Massageanwendungen.

Für die, „die nicht mehr so gut zu Fuß sind“ ist das Haus „barrierefrei“, d.h. alles ist mit dem Aufzug zu erreichen.

Das Programm ist im Hotel und vor Ort abgestimmt auf gesellige Stunden miteinander; individuelle, persönliche Ruhe mit eigener Gestaltung des Tages und gemeinsamen Unternehmungen zu interessanten Ortschaften.



## Diakonie

Die Kosten betragen pro Person ca. 395,- Euro für das Einzel- und ca. 365,- Euro für das Doppelzimmer.

Genauer wird noch bekannt gegeben. Dieser Urlaubsbetrag beinhaltet die An- und Abreise mit Bus von Groß-Umstadt und Umgebung; Unterbringung; Vollpension; Programm im Haus und vor Ort mit Tagesfahrten.

Ein Kleinbus steht für individuelle Fahrten zur Verfügung.

Es besteht die Möglichkeit der Bezuschussung, so dass der Betrag geringer wird.

Interessierte wenden sich bitte bei Fragen und Anmeldung an die Leitung.

Wolfgang Kettler - Ev. Dekanat Vorderer Odenwald - *Fachbereich 60+*

Am Darmstädter Schloß 2, 64823 Groß-Umstadt

Tel. 06078- 78259-18 / - 78259-0 (Zentrale) oder 06073- 62714



Katzenturm in Bad Salzflen





### Beerdigungen Babenhausen

Am 28.05.2013	Antonie Bl*** geb. S***	93 Jahre
Am 31.05.2013	Adolf R***	76 Jahre
Am 21.06.2013	Ingrid Erna Ba*** geb. B***	73 Jahre
Am 21.06.2013	Philipp Willibald H***	77 Jahre
Am 04.07.2013	Margarete H*** geb. W***	91 Jahre

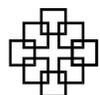
### Beerdigungen Harreshausen



Am 10.07.2013 Christel Margarethe Ruth R\*\*\*, geb.K\*\*\*, 93 Jahre

### Trauungen Harreshausen

Am 18.05.2013 Jens und Angela K\*\*\* geb. K\*\*\* in  
Oberwölz/Österreich  
Am 22.06.2013 Thomas und Stefanie S\*\*\*  
geb. W\*\*\*



## Trauungen Babenhausen

- Am 20.04.2013 Peter und Guiseppa F\*\*\* geb.  
M\*\*\*
- Am 18.05.2013 Martin und Anna Stephanie R\*\*\*  
geb. P\*\*\*
- Am 22.06.2013 Ralf und Nicole B\*\*\* geb. P\*\*\*|
- Am 06.07.2013 Stefan und Katrin H\*\*\* geb.  
S\*\*\*
- Am 06.07.2013 Frank und Tatjana T\*\*\* geb.  
J\*\*\*, Rodgau



## Taufen Babenhausen

- Am 14.04.2013 Michaela S\*\*\*
- Am 14.04.2013 Leon D\*\*\*
- Am 23.06.2013 Louis Andres Arenas C\*\*\*



## Taufen Harreshausen

- Am 09.05.2013 Dorian B\*\*\*



## **Wir laden Sie herzlich ein:**

**Waldfestgottesdienst**  
11. August 2013

**Waldfestplatz, 10.00 Uhr**  
ökumenischer Gottesdienst

**Schulanfangsgottesdienst**  
20. August 2013

**Babenhausen, 10.00 Uhr**  
Kath. Kirche

**Chorjubiläum**  
100 Jahre  
29. September 2013

**Babenhausen, 10.00 Uhr**  
mit Kirchenchor und Projektchor

**Erntedank**  
06. Oktober 2013

**Harreshausen, 10.00 Uhr**  
mit Sängerkunst

**Erntedank**  
06. Oktober 2013

**Babenhausen, 10.00 Uhr**  
mit Kirchenchor und Posaunenchor

**Familiengottesdienst**  
20. Oktober 2013

**Babenhausen, 10.00 Uhr**  
Abschluss Herbstferienprogramm

**Reformationstag**  
31. Oktober 2013

**Babenhausen, 19.00 Uhr**